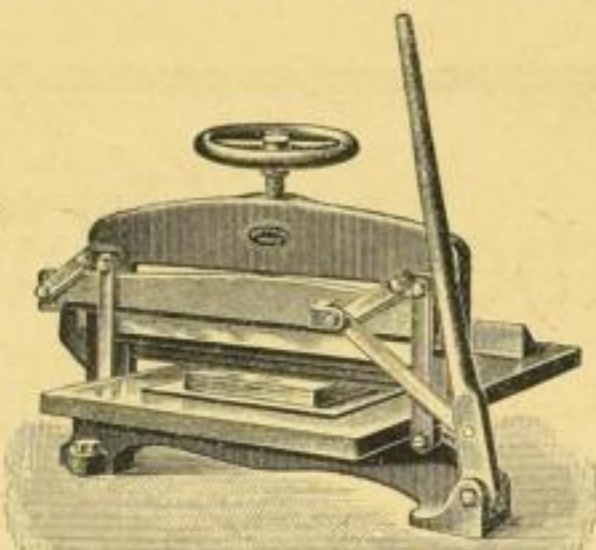


Zum Beschneiden

von
Broschüren,
Büchern

empfehlen wir
unsere kleine



Schneidemaschine

„Ideal“

Dieß & Kisting, Leipzig 22

Maschinenfabrik für Buchbinderer etc.

Besonderheit seit 1875: Papierschneidemaschinen
aller Art.

C. G. RÖDER G.M.B.H.



LEIPZIG

Gegründet 1846 1150 Arbeiter

:: Berlin, London, Paris, Wien und Budapest ::

Notenstich und Notendruck:

Herstellung aller Arten von Musikalien.
:: 55 Rotations- und Schnellpressen ::

Buchdruckerei: Lichtdruckerei:

Wissenschaftliche und fremd-
sprachliche Werke. Kataloge.
Spezialität: Notentypensatz.
::: 34 Buchdruck- und 33 Lichtdruck-Schnellpressen :::

Vorlage-Werke für Kunst-
gewerbe und Architektur.
Wissenschaftl. Abbildungen.

Ansichts-Postkarten

In allen modernen Ausführungen, einfarbig und bunt.
Größte Anstalt ihrer Art.

Lithographie :: :: :: Steindruckerei

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig

Gegründet am
5. Oktober 1833

Juristische Perion.
Mitgliederzahl z. Zt. 450.
Unterstützungskasse,
Pensionskasse, Witwen- und
Waisenkasse;
angegliedert: Kranken- und
Begräbniskasse.
Große Bibliothek von
gegen 12000 Bänden.
Umfangreicher
Zeitschriften-Kreis.
Vereinsorgan:
Monatliche Mitteilungen
des Buchhandlungs-Gehilfen-
Vereins zu Leipzig.
Vereinslokal:
Gutenbergkeller.
Vereinsabend: Freitags 9 Uhr.
Unterrichtskurse. Vorträge.
Gesellschaftsabende. Ausflüge.
Vorzugspreise in verschiedenen
Geschäftshäusern
und öffentlichen Instituten.

Einladung zum Beitritt!

Jeder Kollege hat das Recht, an den Vereinsversammlungen als Sait teilzunehmen. Alle hiesigen Berufsgenossen, besonders die neu hinzugezogenen, laden wir freundlichst ein, von diesem Recht Gebrauch zu machen.
Zweck des Vereins: Der Verein bezweckt den geselligen, beruflichen, wirtschaftl. und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Hilfskassen des Vereins: a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.
b) Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach 10 jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr.
c) Witwen- u. Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorb. Mitgl. nach 10 jähriger Mitgliedschaft eine Pension.

d) Kranken- und Begräbniskasse des Vereins, steht unter besonderer Verwaltung.
Jährlicher Vereinsbeitrag, einschließlich für Unterstützungs-, Pensions-, Witwen- und Waisenkasse 18 Mark. Eintrittsgeld bis zum 30. Lebensjahre 3 Mark, bis zum 40. Lebensjahre 5 Mark, später 10 Mark.

Die Kranken- und Begräbniskasse (e. B.)

die infolge gesetzlicher Vorschrift unter besonderer Verwaltung steht und eigene Satzungen hat, befreit vom Beitritt zur Ortskranken- und Waisenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein wöchentliches Krankengeld von 14 M. Begräbnisgeld 100 bzw. 140 M. Jährlicher Beitrag nur 12 M. Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Wegen weiterer Auskünfte schreibe man an den Vorstand des B.-G.-V. zu Leipzig, Gutenbergkeller, Hospitalstraße.

Nur in Leipzig angeht. Buchhandlungsgeh. können die Mitgliedschaft erwerben.